



© atelier wortmeyer e.u.

Wer sich mit dem Schiff der Insel Mainau nähert, sieht ihre Postkartenansicht mit Schloss, Kirche, und Schlossmauer. Durch den Abriss der Gastronomieanlagen aus den 1970er Jahren rund um den mittelalterlichen Comtury Turm konnte der gesamte Hafengebäude neu gestaltet werden.

Bisher auf mehrere Gebäude aufgeteilte Funktionen wie Bäckerei-Café, À-la-carte-Restaurant, Bankettbereich und Shop sind nun in einem langgestreckten Holzbaukörper zusammengefasst. Ein kleineres Bauwerk mit Infopoint, Kasse und Bewirtungsstation wird so situiert, dass eine selbstverständliche, außenräumliche Zonierung zwischen Ankunftsbereich und dem neuen Biergarten entsteht. Der solitäre Comtury Turm ist freigestellt und bleibt Landmarke der Insel.

Mit maximaler Zurückhaltung wird der Hauptbaukörper in den Hang unterhalb des Schlosses integriert. Die sichtbare Bebauung am Hafen nimmt jetzt weniger Platz ein, es entsteht jedoch ein neuer Dachgarten mit Weitsicht über den Bodensee. Das 104 Meter lange, verglaste Fassadenband mit seinem mittig geknickten Vordach determiniert die Außenwirkung des Gebäudes. Das signifikante Dach verjüngt sich zum Innenraum wie ein Trichter. Es krägt zwischen 1,6 und 4,5 Metern aus, die Neigung verändert sich daher über die gesamte Länge in sanfter Verwindung. Die Holzkonstruktion ist an der Unterseite in Tanne und oben (Witterungsseite) in Lärche verkleidet.

Der Besucherbereich des Hauses ist als ein großer Raum erlebbar, der durch flexible Teilungen zониert wird. Vier in den Hang eingeschnittene Höfe bringen zusätzliches Licht in das Innere und spielen den Comtury Turm frei, sein Sockelbereich ist damit im Inneren erlebbar. An Materialien finden sich: am Boden ockerfarbener Magnesit-Estrich; Wände, Decken und Einrichtung in Weißtanne; raumhohe Fenster mit Fichtenprofilen.

Ohne Kreuzung mit den Gastbereichen erfolgt die interne Versorgung von der Hangseite aus. Unter dem Schloss eingebettet, sind die erdberührenden Seiten des eingeschößigen Hauptgebäudes in Beton konstruiert, das Erdreich ist gleichzeitig



© atelier wortmeyer e.u.



© atelier wortmeyer e.u.

## Neue Comtury, Insel Mainau

Insel Mainau  
78465 Konstanz, Deutschland

ARCHITEKTUR  
**HEIN architekten zt**

BAUHERRSCHAFT  
**Mainau GmbH**

TRAGWERKSPLANUNG  
**Mader & Flatz**

ÖRTLICHE BAUAUFSICHT  
**Hirthe Architekten**

LANDSCHAFTSARCHITEKTUR  
**Thomas Steinmann  
Mainau GmbH**

FERTIGSTELLUNG  
**2014**

SAMMLUNG  
**newroom**

PUBLIKATIONSdatum  
**6. März 2017**



© atelier wortmeyer e.u.

## Neue Comturey, Insel Mainau

natürliche Wärmedämmung. Auch der historische Torkelkeller schließt - nach Fertigstellung der Sanierungsarbeiten im zweiten Bauabschnitt - beim Neubau an.

Das freistehende Biergarten-Bauwerk wird als vorgefertigter Holzständerbau mit Brettstapeldecke konzipiert, mit hinterlüfteter, offener Schalung in unbehandeltem, heimischen Tannenholz und ist nur während der warmen Jahreszeit bewirtschaftet. (Text: Architekt, bearbeitet von Martina Pfeifer Steiner)

### DATENBLATT

Architektur: HEIN architekten zt (Matthias Hein)  
 Bauherrschaft: Mainau GmbH  
 Mitarbeit Bauherrschaft: Markus Zeiler  
 Tragwerksplanung: Mader & Flatz (Ernst Mader, Markus Flatz)  
 Mitarbeit Tragwerksplanung: David Martinelli  
 Landschaftsarchitektur: Thomas Steinmann, Mainau GmbH  
 Mitarbeit Landschaftsarchitektur: Senta Trapp  
 örtliche Bauaufsicht: Hirthe Architekten  
 Mitarbeit ÖBA: Anne-Christin Kamp  
 Fotografie: atelier wortmeyer e.u.

Bauphysik: Spektrum ZT GmbH - Dr. Karl Torghele, Dornbirn  
 HKLS-Planung: Greiner & Partner, Immenstaad (D)  
 Elektroplanung: Neher & Butz Ingenieurbüro GmbH, Konstanz (D)  
 Gastroplanung: Aichinger GmbH, Wendelstein (D)  
 Geotechnik / Hangsicherung: Kempfert & Partner, Konstanz (D)  
 Brandschutzplanung: mhd Brandschutz, Konstanz (D)  
 Entwässerungsplanung: Wasserplan ZT GmbH, Hohenems

Funktion: Hotel und Gastronomie

Wettbewerb: 02/2011 - 06/2011  
 Planung: 08/2011 - 03/2014  
 Ausführung: 11/2012 - 04/2014

Grundstücksfläche: 447.584 m<sup>2</sup>  
 Bruttogeschossfläche: 2.793 m<sup>2</sup>  
 Nutzfläche: 2.055 m<sup>2</sup>



© atelier wortmeyer e.u.



© atelier wortmeyer e.u.



© atelier wortmeyer e.u.

Bebaute Fläche: 2.470 m<sup>2</sup>  
Umbauter Raum: 14.453 m<sup>3</sup>

NACHHALTIGKEIT

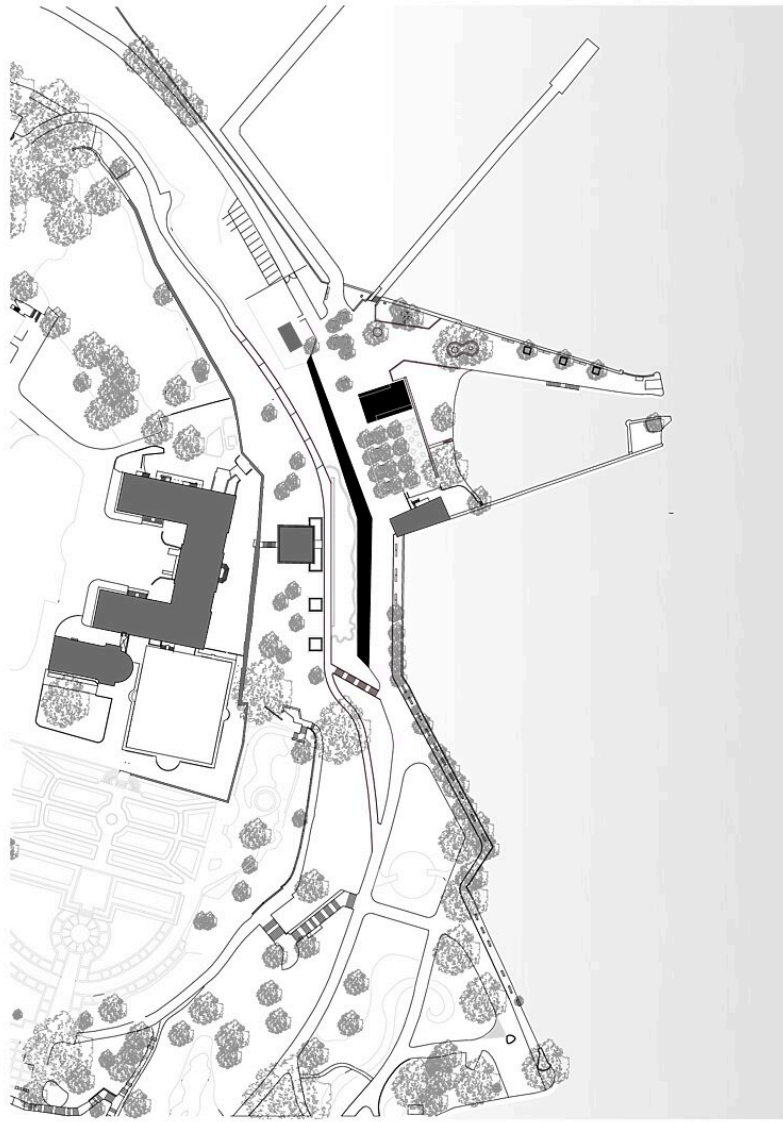
Nah- / Fernwärme Holzgas  
Adiabate Zuluftkühlung

Primärenergiebedarf: 192,0 kWh/m<sup>2</sup>a (Energieausweis)  
Energiesysteme: Fernwärme, Heizungsanlage aus biogenen Brennstoffen,  
Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung  
Materialwahl: Holzbau, Mischbau, Stahlbeton, Überwiegende Verwendung von HFKW-  
freien Dämmstoffen, Vermeidung von PVC für Fenster, Türen, Vermeidung von PVC  
im Innenausbau

AUSFÜHRENDE FIRMEN:

Rohbauarbeiten: Karl Stocker GmbH, Pfullendorf (D)  
Zimmerer / Holzbauarbeiten: Zimmerei Martin, Eigeltingen (D)  
Fenster und Außentüren: Böhler Fenster GmbH, Wolfurt  
Tischler Innenausbau: Stegmüller Innenausbau, Rosenfeld (D)  
Gastronomie & Küchenplanung: Aichinger GmbH, Schwaig (D)  
Lufttechnische Anlagen: Baumeister GmbH, Rottweil (D)  
Heizung / Klima: Widmann GmbH, Singen (D)  
Elektroarbeiten: Hoffmann GmbH, Krauchenwies / Hausen (D)

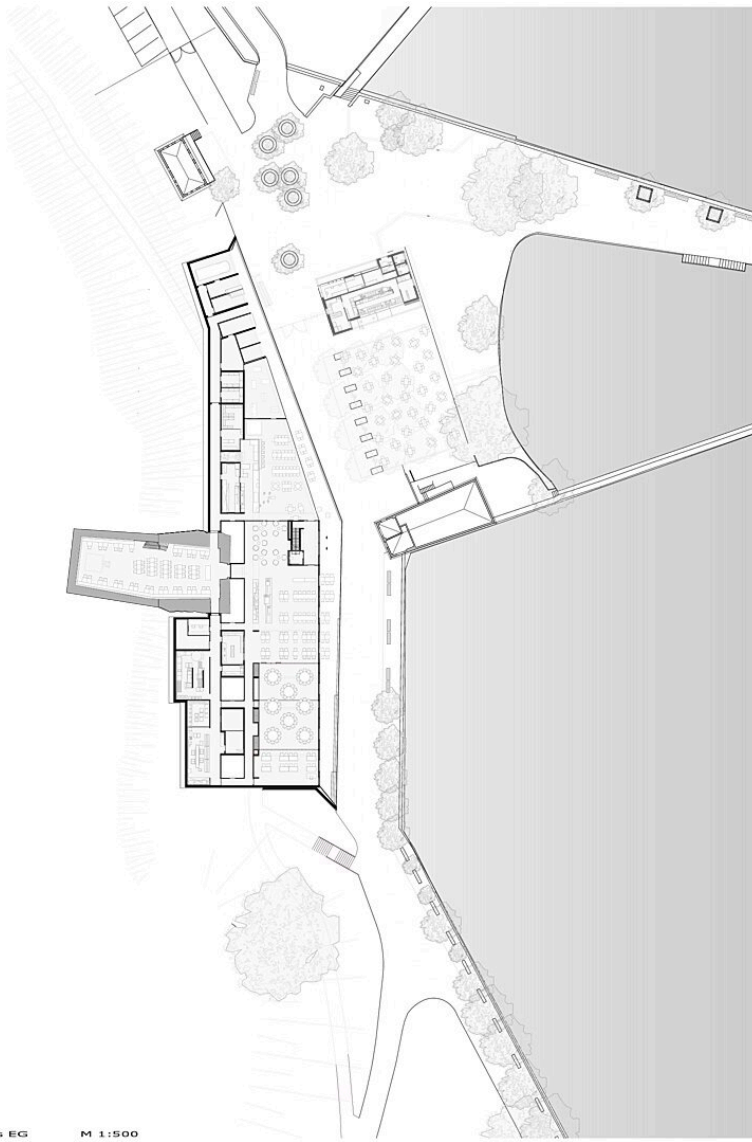
Neue Comturey, Insel Mainau



Lageplan M 1:1000

Lageplan

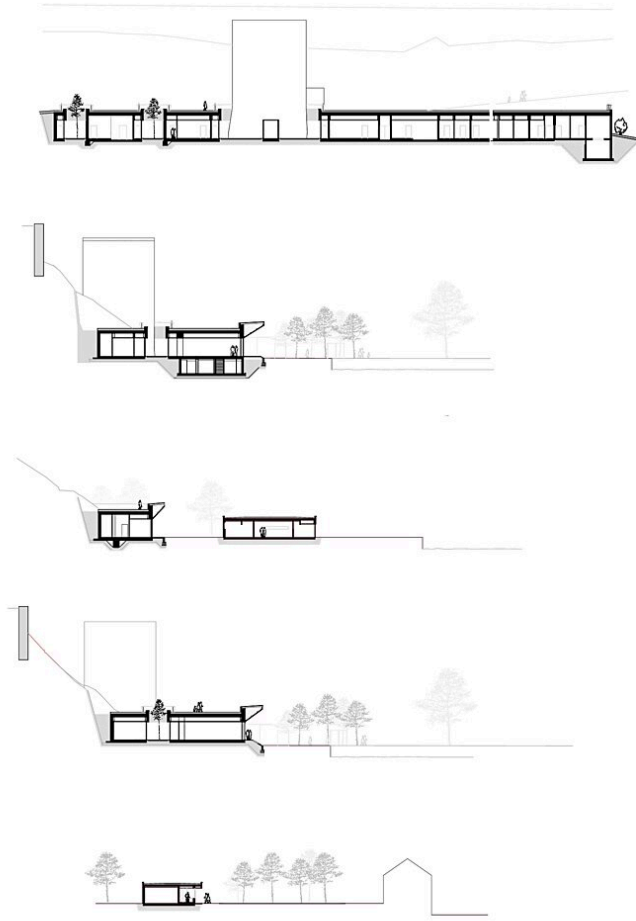
Neue Comturey, Insel Mainau



Grundriss EG M 1:500

Grundriss

Neue Comturey, Insel Mainau



Schnitte

M 1:500

Schnitte